

Blankwaffe Nr. 1.959

Beschreibung

Hirschfänger aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Jagdlich verziertes Messing-Bügelgefäß mit abgebrochenem Parierstangen-Arm. Auf Kreuzstück aussen Jäger mit Hund und innen Greif-Vogel. Auf dem nach unten abgelenkten Stichblatt ruhende Diana mit Hund unter einem Baum. Kannelierter Grifferring. Dunkelbraune Horn-Griffhülse. Griffkappe auf der Aussenseite nach unten verlängert und verziert mit Frauenfigur und Hunden. Auf halbkugelförmiger Griffkappe zwei springende Hunde und zwei weibliche Köpfe. Vernietknopf.

Gerade Rücken Klinge mit flacher Hohlbahn und schmalen Rückenbug. Zur abgesetzten Mittelspitze hin zweischneidig. Auf ca. 90 mm noch schwach erkennbar geätzt mit verschlungenem Bandwerk und je einem Hirsch auf beiden Seiten. Auf Klingenträger Pfeilmotiv von Linien eingerahmt.

Messerlänge.....675 mm
Klingelänge.....535 mm
Klingenbreite (max.).....38 mm

Siehe hierzu auch Herbert H. Westphal "Hirschfänger", Seite 257 Diana-Darstellung und Seite 283.

Originalerhaltung mit stärkeren Gebrauchs- und Altersspuren. Klinge gedunkelt und altersfleckig. Messing teilweise stärker patiniert und Horngriff abgegriffen und fleckig

Preis 330,- €



